



FVS ForschungsVerbund
Sonnenenergie

Newsletter

November 2000

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Feier zum 10. Jahrestag der Gründung des ForschungsVerbunds Sonnenenergie war ein schöner Erfolg. 110 Gäste aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft folgten der Einladung und wie geplant wurde das neue FVS-Logo von unserem Sprecher, Herrn Prof. Jürgen Schmid, enthüllt. Die Vorträge und Grußworte zeigten, dass die Solarenergieforschung nicht nur eine sympathische Randerscheinung ist, sondern dass Wissenschaft und Forschung zur Erschließung der erneuerbaren Energien mehr und mehr zum Motor für den Strukturwandel in der Energieversorgung werden. Soweit uns die Reden vorliegen, können Sie sie bald im Internet nachlesen. Ich finde, es lohnt sich.

Neue Imagebroschüre

Pünktlich zum Jubiläum ist auch unsere neue Imagebroschüre gedruckt und an alle Mitgliedereinrichtungen verschickt worden. Jeder kann die Broschüre bekommen. Bitte geben Sie sie an Ihre Kooperationspartner, Politiker und Freunde weiter. Für weitere Exemplare, wenden Sie sich bitte an Ihre Abteilungen der Öffentlichkeitsarbeit.

Veranstaltungen 2001

Auf der letzten Direktoriumssitzung am 24. Oktober in Berlin wurde beschlossen:

1. Die Jahrestagung 2001 steht unter dem Thema "Energiewirtschaftliche Integration der erneuerbaren Energien". Sie wird am 20./21. September 2001 am GeoForschungsZentrum Potsdam (GFZ) auf dem Telegrafenberg, dem Standort unseres neuen FVS-Mitgliedsinstituts, stattfinden. Herr Prof. Schmid (ISET) wird den Vorsitz des Tagungskomitees übernehmen.

2. Im Jahr 2001 werden folgende FVS-Workshops angeboten:

- "Innovative Förderkonzepte für erneuerbare Energien im Wärmemarkt", geplanter Termin: April 2001, verantwortlich: Herr Dr. Joachim Nitsch (DLR) und Herr Dr. Frithjof Staiß (ZSW)
- "Wärmespeicher", geplanter Termin: Juni 2001, verantwortlich: Herr Bernhard Milow (DLR)
- "Regenerative Kraftstoffe", geplanter Termin: November 2001, verantwortlich: Herr Dr. Michael Specht (ZSW)

3. Das Direktorium hat Herrn Dr. Thomas Schott vom Zentrum für Sonnenenergie und Wasserstoff-Forschung (ZSW) zum FVS-Sprecher für das Jahr 2001 gewählt.

Mehr Geld für die Forschung

Der Verkauf der UMTS-Lizenzen kommt auch der Solarenergieforschung zugute. Mit ca. 80 Mio DM pro Jahr bis 2003 sollen sie den Etat der Forschungsförderung für erneuerbare Energien im BMWi aufstocken, davon sind 40 Mio. DM allein für Brennstoffzellen vorgesehen und 20 Mio DM für solaroptimierte Altbausanierung mit PV-Integration.

Neuerdings werden Forschungsmittel auch durch das Umweltministerium (BMU) vergeben, und zwar jährlich 10 Mio. DM für geothermische Stromerzeugung und 7 Mio. DM für solarthermische Stromerzeugung.

Und noch drei gute Nachrichten aus dem BMBF: Der Vernetzungsfonds "Erneuerbare Energien" wird vom Jahre 2001 an jährlich um 2 Mio. DM erhöht, sodass dann 10 Mio. DM pro Jahr zur Verfügung stehen. Für den Etat "Energieoptimiertes Bauen" sind ab 2001 zusätzlich 3 Mio. DM vorgesehen und für "Alternative Kraftstoffe" 2 Mio. DM. Wann die Ausschreibungen kommen, werden wir Ihnen so bald wie möglich mitteilen.

Jetzt Projektentwürfe skizzieren!

Es brechen also "sonnige Zeiten" an, und wir freuen uns natürlich sehr darüber. Doch es kommt auch mehr Arbeit auf uns zu, insbesondere das finanzlogistische Problem, das Geld auch rechtzeitig abfließen zu lassen. Erfahrungsgemäß kommt die Aufforderung, Projektvorschläge zu machen, immer recht kurzfristig.

Daher meine Bitte:

Überlegen Sie sich bitte schon jetzt, welche Forschungsvorhaben Sie im nächsten Jahr gern einreichen möchten und welche Kooperationspartner Sie benötigen.

Mit herzlichen Grüßen Ihr

Geschäftsführer



Geschäftsstelle c/o HMI
Kekuléstraße 5
D-12489 Berlin

Tel. (030) 670 53-338
Fax (030) 670 53-333

E-Mail fvs@hmi.de
www.FV-Sonnenenergie.de